



Weiß & Hermle
Reinigungs-Chemie GmbH + Co. KG
78559 Gosheim · Heerwasenstraße 10
Tel. 07426/8391 Fax. 07426/3085
E-Mail: Weiss-Hermle-Chemie@online.de

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schmierseife fest

Materialnummer: 101101

Seite 1 von 4

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

Stoffgruppe: Reinigungsmittel

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Schmierseife fest

Weitere Handelsnamen

Goldschmierseife

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Schmierseife

Bezeichnung des Unternehmes Weiß & Hermle Reinigungs-Chemie GmbH & Co KG

Firmenname: Heerwasenstraße 10
Straße: 78559 Gosheim
Ort: 07426 – 8391
Telefon: info@weiss-hermle-chemie.de
Andreas u. Christa Drobny

Freiburg: Vergiftungs-Informations-Zentrale
Hugstetter Strasse 49
79106 Freiburg Telefon: 0761/1 92 40
Telefax: 0761/270- 44 57
E-Mail: Giftinfo@uniklinik-freiburg.de

2. Mögliche Gefahren

Einstufung

keine Gefahren bekannt

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Gemisch)

Kaliseife auf Basis von Rapsfettsäuren

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen. Kontaminierte Kleidung wechseln.

Erste Hilfe nach Einatmen

nicht anwendbar.

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser.

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. 1-2 Gläser Wasser trinken lassen Arzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt

Produkt schäumt. Aspirationsgefahr.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schmierseife fest

Materialnummer: 101101

Seite 2 von 4

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂).

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. (Konzentrat)

Verfahren zur Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Anschließend Oberfläche mit Wasser gründlich reinigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen vermeiden. Ständigen Hautkontakt vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Geeignetes Material für Behälter: Polyethylen.

Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Stoffe: Säure.

Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter lagern.

Lagerklasse nach VCI:

13

Bestimmte Verwendung(en)/Ersatzprodukt(e)

Schmierseife

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Atemschutz

Nicht erforderlich.



Schmierseife fest

Materialnummer: 101101

Seite 3 von 4

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe (haushaltsübliche Putzhandschuhe) werden empfohlen

Augenschutz

Sollte es bei der Handhabung zu Spritzern kommen, so wird das Tragen einer Schutzbrille empfohlen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand:	pastös
Farbe:	bernsteinfarben
Geruch:	seifig

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Prüfnorm	
pH-Wert (bei 20 °C):	10 - 11

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur:	nicht bestimmt
Siedepunkt:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	nicht bestimmt

	1,04 g/cm ³
Wasserlöslichkeit:	löslich

Sonstige Angaben

Reagiert heftig mit starken Säuren (Neutralisationsreaktion)
freies Alkali: 0,02 - 0,05

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Stabil unter normalen Bedingungen.

Zu vermeidende Stoffe

Starke Säuren

Gefährliche Zersetzungsprodukte

nicht bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität

Keine Daten über das Produkt verfügbar.

Ätzende und reizende Wirkungen

nicht bestimmt.

Seife hat erfahrungsgemäß eine reizende Wirkung am Auge.

Sensibilisierende Wirkungen

nicht bestimmt.

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität

Keine Daten über das Produkt verfügbar.



Schmierseife fest

Materialnummer: 101101

Seite 4 von 4

Mobilität

nicht bestimmt.

Persistenz und Abbaubarkeit

Seife gilt als leicht biologisch abbaubar.

Bioakkumulationspotential

nicht bestimmt.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel Produkt

070601 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel Produktreste

070601 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Bezeichnung des Gutes

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: gemäß VwVwS Anhang 2

Kenn-Nummer gemäß Katalog wassergefährdender Stoffe: 669

16. Sonstige Angaben

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Erkenntnisse und Erfahrungen und sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben. Sie haben keineswegs die Bedeutung einer Zusicherung bestimmter Eigenschaften und Beschaffenheit.

Eine Haftung für Schäden im Zusammenhang mit der Verwendung dieser Informationen ist ausgeschlossen.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)